Beschlussvorlage
WiF/002/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	15.04.2026	öffentlich	Beschluss

Betreff:

OM7 - Business Innovation Center für Existenzgründungen und junge Unternehmen - Weiterführung 2027-2031

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Zukunftskonzept OM7

Sachverhalt (kurz):

Die Kultur- und Kreativwirtschaft ist mit rund 1,69 Mrd. Euro Umsatz und etwa 1.890 Unternehmen ein wichtiger Wirtschaftszweig in Nürnberg. Zugleich bringt sie Kompetenzen wie Gestaltung, systemisches Denken und die Übersetzung neuer Technologien in Anwendungen ein und besitzt damit ein hohes Innovations- und Transferpotenzial für andere Branchen.

Mit dem Business Innovation Center für Existenzgründende und junge Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft (kurz: OM7) hat die Stadt Nürnberg 2021 eine zentrale Anlaufstelle für kreative Gründungen, Vernetzung und Cross-Innovation geschaffen. Das OM7 unterstützt Gründerinnen und Gründer sowie junge Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft mit Programmen wie der KREATIV Garage, Veranstaltungsformaten und Coworking-Arbeitsplätzen und fördert gezielt die Zusammenarbeit zwischen Kreativwirtschaft, Mittelstand und Innovationsakteuren.

Seit der Gründung konnten 75 Gründungsvorhaben intensiv begleitet werden, die Veranstaltungen vor Ort erreichen jährlich über 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Co-Working-Arbeitsplätze sind mittlerweile vollständig ausgelastet und die Eventräume stark nachgefragt.

Für die Jahre 2027 bis 2031 soll das OM7 gezielt weiterentwickelt werden durch den Ausbau von Netzwerken und Cross-Innovation-Formaten, eine noch stärkere Zusammenarbeit mit Hochschulen sowie perspektivisch zusätzlichen Arbeits- und Veranstaltungsflächen. Dafür ist ein städtischer Zuschuss von insgesamt 1.985.000 Euro für fünf Jahre vorgesehen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	1.985.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☒ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	1.985.000 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Das OM7 soll städtische Zuschüsse erhalten:
2027 i.H.v. 403.000 Euro, 2028 i.H.v. 397.000 Euro, 2029 i.H.v. 395.000 Euro, 2030 i.H.v. 395.000 Euro, 2031 i.H.v. 395.000 Euro

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Mit der Umsetzung des OM7 wird im Sinne der nachhaltigen Entwicklung (SDGs) Diversity gefördert.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat befürwortet die Umsetzung des dargelegten Konzepts zur Weiterentwicklung des OM7 - Business Innovation Center für Existenzgründungen und junge Unternehmen in Nürnberg.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Mittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2027 i.H.v. 403.000 €, 2028 i.H.v. 397.000 €, 2029 i.H.v. 395.000 €, 2030 i.H.v. 395.000 € und 2031 i.H.v. 395.000 € anzumelden.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Mietvertrag bis spätestens 30.06.2026 (im aktuellen Vertrag so festgeschrieben) mit dem Vermieter zu den alten Konditionen um weitere fünf Jahre zu verlängern (Mietkosten pro Jahr 165.450 €).